

Vorlage Nr.: 2-UMA/127/2022
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: Umweltschutz - Abfall
Datum: 01.08.2022
Verfasser: Bahmet-Trcka Dagmar

Antrag der SPD-Fraktion für die Erhöhung des Erfrischungsgeldes im Rahmen der Aktion "Sauberes Garching"

Beratungsfolge:

Datum Gremium

22.09.2022 Haupt- und Finanzausschuss

I. SACHVORTRAG:

Die SPD-Fraktion hat am 21.07.2022 den Antrag gestellt, das Erfrischungsgeld für die Teilnehmer im Rahmen der Aktion „Sauberes Garching“ von derzeit 6,00 € auf 8,00 € je Stunde zu erhöhen.

An der Aktion „Sauberes Garching“ nehmen überwiegend Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 16 Jahren teil. Dies bedeutet für diese Personengruppe eine willkommene Aufbesserung ihres Taschengeldes. Gleichzeitig erhofft sich dadurch die Stadt Garching auch einen erzieherischen Effekt, im Bereich des Umweltschutzes sorgfältiger mit Abfall und dessen Aufkommen umzugehen.

Dieses Erfrischungsgeld von 6,00 € je Stunde wurde seit dem Jahr 2006 nicht mehr erhöht. Daher unterstützt die Stadtverwaltung den Antrag der SPD-Fraktion, das Erfrischungsgeld auf 8,00 € zu erhöhen. Wichtig ist hierbei, dass dieses Erfrischungsgeld nicht als Mindestlohn anzusehen ist, sondern als Anreiz, die Garchinger Flur von allerlei Unrat zu befreien.

Diese zweimal jährlich durchgeführte Aktion, an der nicht nur Privatpersonen, sondern auch einige Garchinger Vereine teilnehmen, kostet der Stadt Garching jährlich ca. 6.000 €. Durch eine Erhöhung des Erfrischungsgeldes belaufen sich die Kosten dann auf ca. 8.000 €.

Diese Mehrkosten von 2.000 € können nach Abstimmung mit der Kämmerei problemlos in den Verwaltungshaushalt mit aufgenommen werden.

II. BESCHLUSS:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, das Erfrischungsgeld ab der Herbstaktion 2022 von 6,00 € auf 8,00 € je Stunde zu erhöhen.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

- als Tischvorlage

☐

ANLAGE(N):

- als Tischvorlage

☐

Anlagen:

Antrag der SPD-Fraktion vom 21.07.2022